

7.†

Ausbildung ESB Academy und IST Studieninstitut bieten international anerkannten Lehrgang „Diplom Event-ManagerIn“ an

Ausbildungsmotto: „Aus der Praxis für die Praxis“

Der nächste Lehrgang startet am 10./11. Oktober. Die ESB Academy zählt bereits über 2.500 Absolventen.

Wien. Um der gesteigerten Bedeutung von bzw. der Forderung nach qualifizierten Event-Managern Rechnung zu tragen, bietet die ESB Academy (Europäische Sponsoring-Börse) in Zusammenarbeit mit dem IST Studieninstitut (Düsseldorf) den international anerkannten Lehrgang „Diplom Event-ManagerIn“ in Österreich an.

Nach dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ richtet sich der 15-monatige, berufsbegleitende und praxisnahe Lehrgang an all jene, die bereits über eine gewisse Erfahrung in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen haben und idealerweise neben- oder hauptberuflich im Marketing, Werbung, PR sowie Verkaufsförderung bzw. in der Zulieferbranche tätig sind. Der nächste Lehrgang startet bereits am 10. und 11. Oktober 2009.

Zwölf Themenbereiche

„An den Wochenendseminaren wird in verschiedenen Workshops anhand von Praxisbeispielen erläutert, wie man erfolgreiche Events veranstaltet“, erklärt Lehrgangsführer Hans-Willy Brockes.

Die Lehrinhalte umfassen insgesamt zwölf Themenbereiche – darunter etwa Organisation, Arbeitsweisen, Planung und Konzepterstellung bzw. Umsetzung, Sponsoring, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die abschließende Erfolgskontrolle. „Dazu gehört auch, dass man sich mit Themen wie Recht, Finanzen, Konzeption, aber auch Technik oder Locations auseinandersetzt“, meint Brockes weiter.

Darüber hinaus haben die Teilnehmer die Chance, sich an den Wochenendseminaren verschiedenste Veranstaltungen live vor

Ort anzusehen. Im weiteren Verlauf der Ausbildung soll den Kursteilnehmern außerdem ein Einblick in Unternehmen und Agenturen wie unter anderem DocLX, WWP Weirather-Wenzel, Stieglbrauerei zu Salzburg, Event Marketing Service, Tech Gate Vienna, Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus, *Der Standard* oder Live-Event Krist gewährt werden. Vertreter aus den Marketing-, Event- und Sponsoring-Abteilungen dieser marktführenden Agenturen und Unternehmen kommen als Dozenten im Rahmen der Ausbildung zum Einsatz.

Kontakt nach dem Lehrgang

„Den Teilnehmern wird fundiertes Wissen, welches sich die Vortragenden über Jahrzehnte angeeignet haben, vermittelt“, geht der Lehrgangsführer auf die Vorteile dieses Kurses ein. „Tipps und Tricks, Erfahrungen und Ergebnisse, die in keinem Buch nachzulesen und sehr wertvoll für die tägliche Arbeit in der Eventbranche sind, werden zwischen Referenten und den Teilnehmern in den Präsenzseminaren ausgetauscht.“

Zudem herrsche auch nach der Ausbildung ein intensiver Kontakt zwischen Referenten und den Teilnehmern, die durch die regelmäßig stattfindenden Praxis-Foren auch weiterhin von ESB unterstützt werden.

Für einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung „Diplom Event-ManagerIn“ – die Verleihung des Diploms „Event-ManagerIn IST/ESB“ – benötigen die Anwärter ein gutes Konzept, welches über drei Monate nach einer vorgegebenen Aufgabenstellung in Eigenregie erarbeitet und vor einem Prüfungsgremium präsentiert werden muss. www.esb-academy.at



Lehrgangsführer Hans-Willy Brockes erwartet die nächsten Event-Manager in spe.